

Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „Besserwisser“ vom 23. Mai 2020, 15:58

[Zitat von Altmeister](#)

[Zitat von Besserwisser](#)

Diesen zukunftsfähigen Weg aufzuzeigen wäre aber vorher nötig. Ein WIE man etwas erreichen will wenigstens zu skizzieren hat es in Nürnberg noch nie gegeben. Und dies ist in 3 Minuten auch nicht möglich. Zu viele Mitglieder sind dann auch nicht mehr ganz in der Lage zu folgen.

Und mal ehrlich, genau um so etwas zu diskutieren, auszuarbeiten und dem Gremium vorzustellen sind eigentlich Vorstände da. Nur glaubst du Palikuca bringt ein sportliches Konzept zustande dass halbwegs so plausibel ist wie das bei Meeske zu erkennende finanzielle. Auch von Rossow kam in diesen Punkten noch nicht wirklich viel.

Nur ist auch Meeske hier gnadenlos gescheitert trotz PPartizipation und "Spurwechsel".

Nein ist er nicht!

Nur weil er die Ausgliederung begraben musste?

Die Ausgliederung OHNE Partner wäre schlichtweg dumm gewesen, der Club hätte nicht einmal die Steuern für die Anteile bezahlen können. Das hat er auch geschrieben. Hier hat er vorgeschlagen dass man sich wirtschaftlich konsolidiert, einen gesunden Partner sucht mit ihm arbeitet und mit ihm dann die Ausgliederung voran treibt. Den Part mit der wirtschaftlichen Konsolidierung hat er hinbekommen. Dies haben die Zahlen auf der letzten JHV gezeigt. Da, als Meeske weg war, wäre der Zeitpunkt gewesen einen Partner ins Boot zu holen. Nicht irgendwen sondern einen der langfristig mit dem Verein arbeiten will. Nur haben wir (der Verein) sich dazu entschlossen mal wieder alles anders zu machen.

Aktuell wurde nach meiner Einschätzung sowohl die sportliche wie auch die wirtschaftliche Erholung in die Pegnitz gekippt.

Aber die Ausgliederung kam noch nie zur Abstimmung. Ich glaube 2021 wäre dies ligenunabhängig möglich gewesen. Wenn man Partnern hätte zeigen können dass man seit Jahren vernünftig mit den Finanzen umgeht, trotz eines Abstiegs nicht wirtschaftlich unter geht und die sportlichen Ziele mit vernünftigen Konzepten im Auge behält. Von all diesen Dingen ist man weit entfernt, denn in diesen Verein wird aktuell niemand vernünftiges investieren. Wenn wir Pech haben und absteigen (sollte Karlsruhe morgen gewinnen sind wir auf dem Relegationsplatz) dann kann es sein dass wir insolvent gehen. Dann müssen wir als Investor nehmen wen wir kriegen.